

## Ergebnisprotokoll zum Treffen des Jugendforums am 16.03.2022

**Datum:** 16. März 2022 **Zeit:** 17:00 Uhr **Ort:** Online via Zoom

**Anwesend:** Anaïs, Angelina, Charlotte L., Daniel, Jimi, Lennart, Louis, Lulu, Mahafarin, Sarah, Tim, Toni (4/12)

**Es fehlen:** Elias, Jannik, Lisa, Theodor

**Moderation:** Daniel

**Protokoll:** Lennart

**TOP 0: Beschlussfähigkeit und Anwesenheit**

**TOP 1: Aktuelles und offene Gesprächsrunde**

**TOP 2: Vernetzungstreffen der Schulen**

**TOP 3: Planung der 1. Jugendkonferenz 2022**

**TOP 4: Poetry Slam Veranstaltung am 1. Mai**

**TOP 5: Eisstand von Goaty am Haus am Anger**

**TOP 6: Aktion #PEACEFORUKRAINE**

**TOP 7: Sonstiges**

**TOP 8: Terminliches**

---

**TOP 0: Beschlussfähigkeit und Anwesenheit**

Zu Beginn anwesend sind Anaïs, Angelina, Charlotte L., Daniel, Lennart, Louis, Lulu, Mahafarin, Tim und Toni.

Daniel als Moderator begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass 10 Personen anwesend sind, von denen 4 Personen Mitglied im Jugendkomitee sind. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben. Lennart schreibt das Protokoll.

**TOP 1: Aktuelles und offene Gesprächsrunde**

Mahafarin merkt an, dass in Saudi-Arabien 81 Menschen hingerichtet wurden, gemäß Beobachtern die größte Massenhinrichtung in der jüngeren Geschichte des Königreichs. Leider würde darüber in Deutschland nur wenig berichtet.

Anaïs lädt alle weiblichen\* Personen zum nächsten Frauenstammtisch am morgigen Donnerstag ein, der ab 19 Uhr im Restaurant Kronprinz stattfindet. Clara W., die am Stammtisch teilnehmen wird, würde sich freuen, wenn jemand sie begleitet.

Louis beklagt, dass das Lager am Haus am Anger von Woche zu Woche unordentlicher aussieht und bittet darum, alle Gegenstände wieder ordentlich zurück zu räumen.

**Sarah kommt zum Treffen dazu.**

**TOP 2: Vernetzungstreffen der Schulen**

Anaïs berichtet, dass das Vernetzungstreffen mit den Schulen weiterläuft. Beim letzten Treffen am 02. März hat man sich darauf geeinigt, ein großes Treffen für Schüler:innen zu organisieren.



Das erste gemeinsame Vernetzungstreffen soll in Präsenz am Samstag, den 09. April von 16 bis 18 Uhr bzw. mit offenem Ende stattfinden. Dabei soll kein striktes Programm vorbereitet werden, sondern einige Leitfragen, die sich auf konkrete Projekte beziehen. Folgender Ablauf ist aktuell geplant:

- 16:00: Ankommen
- 16:15: Begrüßung & Einleitung
- 16:20: Sammeln der Projekte an den Schulen in Schul-Gruppen
- 16:30: Gemischte Kleingruppen
  - ➔ Welche Projekte gibt es an der Schule?
  - ➔ Wo wäre erste Zusammenarbeit möglich?
  - ➔ Neue Ideen/Wünsche für die Schulvernetzung/gemeinsame Projekte
- 16:50: Zusammentragen der Antworten der letzten Frage mit Moderationskarten/ Flipchart
  - ➔ Interessensbekundung an verschiedenen Ideen (z.B. durch Klebepunkte)
- 17:00: Aufteilen in Gruppen zu den beliebtesten Projekt-Ideen (keine festen Gruppen, Wechseln jederzeit möglich)
  - ➔ lockeres Arbeiten, Austausch ...
  - ➔ mit Essen :)
- 17:45: Planung der nächsten Schritte, Treffen, ...

Da an dem Treffen keine Vertretung der Oberschule am Poetenweg und der Gesamtschule Immanuel Kant teilgenommen haben, sollen diese noch einmal kontaktiert werden, damit Schüler:innen aller Schulen die Möglichkeit haben, an dem Treffen teilzunehmen.

Das Geld zur Finanzierung der Verpflegung und der Werbung muss noch aus dem Jugendfonds beantragt werden. Anaïs bereitet zum nächsten Treffen einen Finanzantrag vor.

<b>Aufgaben</b>	
- Finanzantrag für das Vernetzungstreffen der Schulen zum kommenden Treffen des Jugendforums vorbereiten	Anaïs

### **TOP 3: Globaler Klimastreik der Fridays For Future Ortsgruppe Falkensee**

Am 25. März findet im Zuge des Globalen Klimastreiks um 16 Uhr eine Fahrraddemo von der Alten Stadthalle zum Rathaus statt. Beim Treffen der Ortsgruppe Falkensee ist aufgefallen, dass an einigen Stellen noch Unterstützung benötigt wird. Es werden fünf volljährige Ordner:innen, die Tontechnik des Jugendforums, Hilfe beim Verteilen des Mobilisierungsmaterials, Westen zum Bedrucken mit dem FridaysForFuture-Logo und Unterstützung bei den Redebeiträgen auf der Kundgebung benötigt.

Wer sich als Ordner:in, beim Verteilen des Mobilisierungsmaterials oder mit einem Redebeitrag an der Kundgebung beteiligen möchte, kann sich bei Charlotte L. oder Anaïs melden. Sarah stellt vier orangene Westen zur Verfügung. Anaïs fragt nochmal in der Telegram-Gruppe nach, auch wer auf der Demo Werbung für die Jugendkonferenz machen kann.

<b>Aufgaben</b>	
- Unterstützung zur F4F-Demo in der Telegram-Gruppe erfragen	Anaïs

**Jimi kommt zum Treffen dazu.**



### **TOP 3: Planung der 1. Jugendkonferenz 2022**

Beim letzten Veranstaltungstreffen wurde besprochen, beim heutigen Treffen die genauen Inhalte und Abläufe der Jugendkonferenz zu besprechen.

Anaïs schlägt vor, die Inhalte aus der Jugendkonferenz im Dezember 2021, die nicht stattfand, zu kopieren und auf die Veranstaltung in Präsenz und in den besprochenen Themen leicht anzupassen.

Folgender Ablauf wird vorgeschlagen:

- bis 15 Uhr: Ankommen und Begrüßung
- 15:10 Uhr: Erklärung des Ablaufes
- 15:15 Uhr: Befragung der Teilnehmenden
- 15:30 Uhr: Break-Out-Session I
- 16:00 Uhr: Pause
- 16:15 Uhr: Break-Out-Session II
- 17:00 Uhr: Lagerfeuer und Pizza – Ausklang in den Abend hinein

Da sich nur begrenzt Personen an der Diskussion beteiligen, wird gemeinsam gebrainstormed, wobei folgende Ideen und Anmerkungen genannt werden:

- Zweck der Jugendkonferenz ist noch nicht ganz klar → wird als notwendiges Übel mitgeschleift und irgendwie durchgeführt
- im Vorfeld klären, wer wofür zuständig ist → klare Aufgabenverteilung (ggf. in Gruppen)
- neue Aspekte der Neuen aufnehmen und diese zu Wort kommen lassen → Aktive des Jugendforums sollten nicht wortführend sein
- Workshop-Ideen aus dem Dezember konkretisieren
- Planung des Freiluftkinos
- Workshop, wie man Veranstaltung plant, Geld beim Jugendfonds beantragt
- Lagerfeuer
- Meckerrunde
- nicht nur reden, sondern wirklich machen (auch etwas handwerkliches, Workshops)
- Kicker und Tischtennisplatte
- Hemmschwelle nehmen sich einzubringen und in Zukunft beim Jugendforum aktiv zu sein

### **Jimi und Louis verlassen das Treffen.**

Es wird sich darauf geeinigt, dass verschiedene kleine Aktionen vor Ort angeboten werden und mehrere Gesprächsrunden, die hintereinander stattfinden sollen. Daneben gibt es freie Angebote, wie den Kicker oder die Tischtennisplatte, die unabhängig und selbstbestimmt genutzt werden können. Als Abschluss soll es ein Lagerfeuer und Pizza oder Pommes geben.

Anaïs bereitet eine Gesprächsrunde zum Freiluftkino vor, Charlotte L. organisiert einen Stand der Fridays For Future Ortsgruppe Falkensee mit veganem Gebäck. Lennart bereitet das Lagerfeuer vor, kümmert sich um die Öffentlichkeitsarbeit vor Ort (Flyer auslegen, Roll-Ups aufstellen, Fotos machen) und würde in einer kleinen Aktion die Pflanzkübel bepflanzen. Sarah würde sich um die Aufgaben, die im Hintergrund anfallen, kümmern und könnte in den Gesprächsrunden mitschreiben. Lulu und Anaïs könnten gemeinsam einen Workshop zur Arbeit im Jugendforum und dem Jugendfonds vorbereiten. Tim bereitet eine Moderationswand mit Feedback und Fragen vor. Es gäbe außerdem die Möglichkeit Buttons zu prägen (Ukraine-Solidaritäts-Buttons), das Siebdruck-Set aufzubauen oder am Lagerfeuer Stockbrot zu backen.



Anaïs fragt beim Jugendbeirat an, ob diese sich mit einer Gesprächsrunde oder einer Aktion an der Jugendkonferenz beteiligen wollen. Außerdem fragt sie beim Queer-Safe-Space an, ob sie Lust hätten, die Aktion an der Button-Maschine zu betreuen.

Uhrzeit	Inhalte
Woche vorher	Werbung (offen), Organisatorisches (offen)
15:00 Uhr	Begrüßung, Ankommen (offen)
15:30 Uhr	Hinter den Kulissen: Wie funktioniert das Jugendforum und wie stellt man einen Antrag an den Jugendfonds? (Anaïs, Lulu) Offene Gesprächsrunde (offen)
16:15 Uhr	Workshop Jugendforum Sommerkino 2022 (Anaïs) Workshop Blumenkübel bepflanzen (Lennart)
17:00 Uhr	Lagerfeuer starten und offene Angebote (Lennart)
18:00 Uhr	offizielles Ende und Ausklang in den Abend (offen)
Flexibel über den Tag	Kicker, Tischtennis, Klavier, Öffentlichkeitsarbeit (Lennart), Feedback-Wand (Tim), Stand vom Jugendbeirat (Jugendbeirat offen), Stand von Fridays For Future (Charlotte L., Anaïs)
Noch offen	Stockbrot, Button-Maschine, Bündnis gegen Rechts, vegane Backwaren, Popcorn-Maschine

Daniel spricht in den kommenden Tagen mit Steffi, um zu klären, ob im Zuge der Jugendkonferenz Räume im Erdgeschoss des Hauses am Anger genutzt werden können. Außerdem soll ausgelotet werden, ob das Klavier genutzt werden darf und ob das Team vom Haus am Anger einen eigenen Programmpunkt zur Jugendkonferenz beitragen möchte.

#### TOP 4: Poetry Slam Veranstaltung am 1. Mai

Angelina berichtet, dass seit November regelmäßig Poetry Slam Werkstätten mit Begleitung stattfinden. Dabei sind viele Texte entstanden, die nun auch auf einer Bühne präsentiert werden sollen. Die Veranstaltung findet am 01. Mai statt und aktuell läuft die Suche nach einer Location. Es gibt nun die Möglichkeit für 660 EUR das Kino Ala anzumieten. Angelina stellt den Antrag die 660 EUR aus dem Jugendfonds zu finanzieren.

<b>Soll das Jugendforum 660 EUR für die Anmietung des Kino Ala für den Poetry Slam zur Verfügung stellen?</b>		
Ja	Nein	Enthaltung
2 Personen	0 Personen	1 Person
<b>Die Abstimmung wurde im Anschluss online für die Dauer von 24 Stunden fortgeführt.</b>		
2 Personen	0 Personen	1 Person
<b>= 4 Personen</b>	<b>= 0 Personen</b>	<b>= 2 Personen</b>

Da nicht ausreichend Personen aus dem Jugendkomitee anwesend sind, muss die Abstimmung online fortgesetzt werden. Nach der Online-Abstimmung ergibt sich das oben dargestellte Ergebnis. Es haben sich 4 Personen für den Antrag ausgesprochen. Damit wurde der Antrag mehrheitlich angenommen und es werden 660 EUR aus dem Jugendfonds zur Verfügung gestellt.

Dem Antrag wurde zugestimmt, da die Kernziele des Jugendforums und des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ mit dem Projekt bearbeitet werden. Die von den Teilnehmenden geschriebenen Texte sind (friedens-) politisch und beschäftigen sich mit der Demokratie, dem eignen Wirken in der Demokratie und dem Miteinander in der Gesellschaft. Der Austausch in den Workshops der Gruppe wirkt präventiv. Es wird generationsübergreifend (bisher 10-69 Jahre), im Dialog und verbindend gearbeitet. Alle Menschen, die die gemeinsamen Regeln achten, haben die



Möglichkeit daran teilzunehmen. Gleichzeitig bietet die geschützte Atmosphäre allen, gerader auch queeren Menschen und Menschen mit psychischen Krankheiten, einen Safe Space.

### **Mahafarin und Angelina verlassen das Treffen.**

#### **TOP 5: Eisstand von Goaty am Haus am Anger**

Lennart berichtet, dass Götz, der ein paar Jahre lang das Eis-Lokal Goaty betrieben hat, nun nach Südfrankreich geht, aber gerne weiterhin etwas Eis in Falkensee produzieren. Er hat sich deshalb erkundigt, ob wir Interesse hätten, sein Eis am Haus am Anger zu verkaufen. Dazu könnte das Jugendforum von ihm mit Material ausgestattet werden und mit Eis versorgt werden. Sämtliche Einnahmen aus dem Verkauf könnte dann an die Verkäufer:innen weitergegeben bzw. im Jugendforum eingesetzt werden. Über die Verkäufer:innen könnte sichergestellt werden, dass der Raum des Jugendforums geöffnet und bespielt wird und diese im Gegenzug ein kleines Gehalt beziehen, was sich neben der Schule anbietet.

Charlotte L. findet die Idee super, ist sich aber unsicher, ob noch Platz für die Hütte auf dem Grundstück ist. Anaïs sieht es ähnlich und kann sich gut vorstellen, dass sich viele junge Menschen für den Verkauf finden würden. Sie schlägt vor, eine externe Gruppe zu gründen, die sich dem Thema annimmt.

Sarah äußert das Bedenken, dass damit viel Verantwortung einhergeht, die aktuell Götz übernommen hat und nun auf das Jugendforum abfallen würde. Toni äußert Bedenken bezüglich des Standortes, da keine Schulen in direkter Nähe liegen und das Eis-Geschäft in Falkensee stark umkämpft ist. Lulu merkt außerdem das Thema Haltbarkeit und Lagerung an.

Anaïs schlägt vor, dass Lennart sich um ein Treffen mit Götz und Steffi kümmert, um einige Fragen konkreter zu besprechen.

<b>Aufgaben</b>	
- gemeinsames Treffen mit Götz (Goaty) und Steffi organisieren	Lennart

#### **TOP 6: Aktion #PEACEFORUKRAINE**

Am 19. März findet im 12 Uhr südlich des Bahnhof Finkenkrug unter dem Motto #PEACEFORUKRAINE eine Fotoaktion statt, zu der das Jugendforum mit aufruft. Gemeinsam soll aus der Luft ein großes Peace-Zeichen geformt werden. Anaïs wirbt dafür, dass mehrere Personen aus dem Jugendforum daran teilnehmen. Parallel findet im Kinderstadtwald eine Pflanzaktion statt.

#### **TOP 7: Sonstiges**

Lennart berichtet, dass das Jugendforum seit Anfang des Jahres einen eigenen Briefkasten am Haus am Anger (an der Kirchstraße) hat. Der Schlüssel zum Briefkasten befindet sich im Raum des Jugendforums im Schlüsseltresor. So kann nun Post an folgende Adresse versendet werden:

Jugendforum Falkensee  
c/co Haus am Anger  
Falkenhagener Straße 16  
14612 Falkensee

#### **TOP 8: Terminliches**

- 24.03.2022 um 18:00 Uhr: Treffen des Jugendforums

